

VA-Nr. B99-021111-2

EINLADUNG

Veranstaltungsort:

Hotel auf der Wartburg | Wappensaal | Auf der Wartburg |
99817 Eisenach | Telefon: 03691-797-222

Tagungsleitung | Organisation:

Maja Eib | Leiterin Bildungswerk Erfurt der Konrad-Adenauer-
Stiftung e.V. | Thomas-Müntzer-Str. 21 a | 99084 Erfurt |
Tel.: 0361-654910 | Fax: 0361-6549111 |
e-mail: kas-erfurt@kas.de

Anmeldung:

Wir weisen darauf hin, dass im Wappensaal des Wartburg-
hotels nur eine beschränkte Platzkapazität zur Verfügung
steht. Wir bitten aus diesem Grund um eine verbindliche
Anmeldung mit beiliegender Antwortkarte bzw. per Fax oder
E-Mail bis zum **27. Oktober 2011**. Sie erhalten eine **schrift-
liche Bestätigung, die zum Einlass mitzubringen ist**.
Fahrtkosten können nicht erstattet werden. **Eintritt frei.**

Hinweise zur Anreise:

Parkplätze finden Sie auf dem öffentlichen Parkplatz der Wart-
burgstiftung. Bitte berücksichtigen Sie, dass das Wartburg-
hotel nur über einen Fußweg (ca. 10 Minuten) mit starker
Steigung zu erreichen ist. Zwischen dem Parkplatz und dem
Hotellinnenhof stehen ab 17.15–17.50 Uhr Shuttelbusse
zur Verfügung. Diese verkehren im 10-Minuten Takt. Ab
20.15–21.15 Uhr stehen Ihnen Shuttelbusse für die Rück-
fahrt zum Parkplatz zur Verfügung. Kosten: 2,00 EUR pro
Person und Fahrt.

Vortrag und Gespräch

VON DER VERANTWORTUNG DES STAATES UND DES EINZELNEN

Finanzpolitische Perspektiven 2020. Eine gesamtdeutsche Herausforderung

MITTWOCH | 2. NOVEMBER 2011 | 18.00 UHR

Wappensaal | Hotel auf der Wartburg



*Gefördert durch Zuwendungen der
Bundesrepublik Deutschland und des
Freistaates Thüringen.*



kas-erfurt@kas.de | www.kas-erfurt.de



Minister Dr. Wolfgang Voß: „Die Einnahmen bestimmen die Ausgaben. Wenn wir dieses Prinzip zur Maxime unseres Handelns im Bereich der Finanzpolitik erklären, gehen wir in Verantwortung für die nachfolgenden Generationen einer positiven Zukunft entgegen.“

Dr. Wolfgang Voß, 1949 in Zierenberg/Hessen geboren, ist seit 08. Dezember 2010 Thüringer Finanzminister. Nach seiner Tätigkeit im Niedersächsischen Finanzministerium in den Jahren 1989 bis 1991 wirkte er an verschiedenen Stationen seit 1993 im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen (SMF), von 2000 bis 2010 schließlich als Staatssekretär und Amtschef im SMF.



Minister Dr. Thomas Schäfer: „Wir sind aus guten Gründen die Verpflichtung eingegangen, ab dem Jahr 2020 keine neuen Schulden mehr aufzunehmen. Und dies ist auch deshalb wichtig, um mittel- und langfristig einen weitergehenden Ressourcenverbrauch zu stoppen. Dabei sind in den Zeiten verengter finanzpolitischer Handlungsspielräume effiziente Steuerungs- und Kontrollmechanismen von besonderer Bedeutung.“

Dr. Thomas Schäfer, Jg. 1966, ist aufgewachsen im hessischen Hinterland und absolvierte nach dem Abitur eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften und der Promotion in Marburg war er in der freien Wirtschaft tätig, später Büroleiter des Hessischen Ministerpräsidenten. Von 2005 bis 2009 war er Staatssekretär im Hessischen Ministerium der Justiz und von 2009 bis 2010 Staatssekretär im Hessischen Ministerium der Finanzen. Seit dem 31. August 2010 ist er Hessischer Minister der Finanzen. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

MITTWOCH | 2. NOVEMBER 2011 | 18.00 UHR

Begrüßung

Maja Eib

Leiterin des Bildungswerkes Erfurt der Konrad-Adenauer-Stiftung

Grußwort

Reinhard Krebs

Landrat des Wartburgkreises

Vorträge und Gespräch

Dr. Wolfgang Voß

Thüringer Finanzminister

Dr. Thomas Schäfer

Hessischer Minister der Finanzen

Moderation



Claus Peter Müller-von der Grün

Politik-Korrespondent für Hessen und Thüringen
Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z.)

Schlusswort

Christian Hirte, MdB

Schirmherr der Reihe *Eisenacher Gespräche* der Konrad-Adenauer-Stiftung

